

**Stepptanz:** Alle Penguin Tappers haben C-Trainer-Lizenz bestanden

## 120 Lehrstunden fruchten

**Hemsbach/Albstadt.** Große Freude herrschte bei den Penguin Tappers, denn alle sieben Hemsbacher Teilnehmer haben auf der Württembergischen Landessportschule in Albstadt ihre C-Trainer-Lizenz bestanden. Alle sind schon viele Jahre in der Stepptanzabteilung aktiv und haben erste Eindrücke zur Trainerausbildung im internen Zirkel „Train the Trainer“, den Rachel Jackson seit 2002 eingeführt hatte, gesammelt.

„Wir können auf Dauer unser internationales Niveau im Stepptanz nur halten, wenn wir unsere Aktiven zu den Workshops schicken oder sie animieren auf der Sportschule den Trainerschein zu machen“, sagte Abteilungsleiter Klaus Schollmeier. Die Hälfte aller Trainer, die bei den Penguin Tappers wirken oder wirkten, haben auch einen Trainerschein. Sie werden dabei vom Förderverein unterstützt, der die Kosten bei den Workshops, Lehrgängen oder Trainerausbildungen übernimmt.

Für die C-Lizenz ist ein Mindest-

alter von 16 Jahren gefordert. Auf die Teilnehmer warten 120 Lerneinheiten inklusive Prüfung.

Im Februar 2020 haben Sally Ahlers, Jakob Dietz, Jennifer Knauer, Hannah Ritter, Carmen Schackmann, Cathrin Kustrich und Ann-Katrin Leib auf der Sportschule in Albstadt ihre Ausbildung begonnen, zwei Woche später kam Corona. „Aufgrund von Corona wurden die Aufbaulehrgänge über Zoom abgehalten. Wir haben verschiedene Aufgaben bekommen wie zum Beispiel Choreografien ausdenken, aufschreiben, zählen und natürlich auch aufnehmen und tanzen“, berichtete Ann-Katrin Leib.

Kurz vor dem Abschlusslehrgang Ende Oktober in Albstadt wurden die Teilnehmer zuvor schriftlich per einstündigem Online-Verfahren geprüft. Auf der Landessportschule wurde in Form von jeweils 20-minütigen Lehrproben geprüft. Jeder musste eine „Stunde“ vorbereiten und den Schülern verschiedene Schritte beziehungsweise Kombinationen beibringen. *pfr.*



Die neuen geprüften Übungsleiter der Penguin Tappers von links Ann-Katrin Leib, Jenny Knauer, Jakob Dietz, Hannah Ritter und Carmen Schackmann.

BILD: WOLF-RÜDIGER PFRANG